

26. Juni 2009

Rheinmetall: Auftrag im MELLs-Programm im Wert von 35 Mio. Euro

Die EuroSpike GmbH, Röthenbach, ist vom Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung, Koblenz, damit beauftragt worden, Lenkflugkörpersysteme des Typs SPIKE LR im Wert von ca. 35 Mio. Euro an die Bundeswehr zu liefern. Der Vertrag umfasst 311 leichte, mehrrollenfähige Lenkflugkörpersysteme (MELLs) für den Schützenpanzer Puma, für Infanterie- und Spezialkräfte.

Die EuroSpike GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen des Diehl Defence-Tochterunternehmens Diehl BGT Defence (40%), der Düsseldorfer Rheinmetall AG (40%) und des israelischen Unternehmens Rafael (20%). EuroSpike GmbH ist für die Vermarktung, den Vertrieb und das Programm-Management der SPIKE-Lenkflugkörper-Familie in Europa verantwortlich.

Darüber hinaus enthält der Auftrag eine Option über die Beschaffung weiterer 1.160 Lenkflugkörper MELLs mit einem Finanzvolumen von rund 120 Mio. Euro.

Bereits am 17. Dezember 2008 hatte der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages eine Vorlage zur Integration der Waffenanlage MELLs in zwei Vorserienfahrzeuge des Schützenpanzers Puma mit einem Vertragswert von rund 68 Mio. Euro genehmigt. Die Integration MELLs in den Puma ist eine der vom Militär geforderten Zusatzleistungen, um eine vollfunktionale Ausrüstung des Schützenpanzers zu erreichen und damit das geforderte Fähigkeitsprofil für den Einsatz im gesamten Aufgabenspektrum zu gewährleisten.

Der Lenkflugkörper SPIKE LR erfüllt in optimaler Weise das Anforderungsprofil moderner Streitkräfte. Er setzt auf Durchsetzungs- und Abstandsfähigkeit mit zielgenauer Wirkung in unterschiedlichen Bedrohungslagen und Geländebedingungen bei gleichzeitig höchstmöglichem Schutz für die Soldaten.

Als Mehrzweck-Lenkflugkörpersystem der neuesten Generation ermöglicht SPIKE LR aufgrund hoch entwickelter Suchkopf- und Flugkörper-Lenktechnologie die präzise Bekämpfung gepanzerter und ungepanzelter Fahrzeuge, aber auch von Hubschraubern, Bunker-, Mörser- und Artilleriestellungen bei Tag und Nacht. Ein Dual-Mode-Suchkopf (sichtbares Licht + Infrarot) in Verbindung mit einer modernen, ausgeklügelten Signalverarbeitung befähigt den Flugkörper zum Allwettereinsatz. Die Verbindung zwischen dem Schützen und dem Flugkörper während des Fluges mittels

eines Lichtwellenleiters bietet darüber hinaus einzigartige taktische und operationelle Vorteile für die heutigen asymmetrischen Bedrohungsszenarien und für den Kampf im urbanen Gelände.

SPIKE LR erfüllt als einziges System alle Kernforderungen der Streitkräfte:

- Reichweite 4.000 Meter
- Systemgewicht < 45 kg (in der Infanterieversion)
- Einsetzbarkeit aus verdeckten Stellungen und umschlossenen Räumen, so dass der Schütze bzw. das Gefechtsfahrzeug maximalen Schutz genießt;
- Möglichkeit des Missionsabbruchs
- Möglichkeit des Zielwechsels während des Flugs mittels Lichtwellenleiter („Fire & Observe-Modus“)
- Möglichkeit der Bekämpfung gepanzerter Ziele von oben („Top Attack“)

Seit Beginn der Kooperation der Industriepartner im Jahr 1997 sind wesentliche Arbeitsanteile in der Entwicklung und Fertigung des Lenkflugkörpers an die deutschen Partner auf Lizenzbasis übertragen worden.

In Bremen fertigt und integriert Rheinmetall Defence die Waffenstation des Lenkflugkörpers und ist darüber hinaus für Logistik und Ausbildung verantwortlich. An den Standorten Maasberg im Saarland und Röthenbach bei Nürnberg führt Diehl BGT Defence die Endintegration des SPIKE-Lenkflugkörpers sowie die Fertigung des Gefechtskopfsystems, der Energieversorgung und des Startbehälters aus. Weitere wertschöpfungsintensive Arbeitsanteile wie die Fertigung der Lenk-, Steuer- und Ziel-suchkopf-Baugruppen werden am Standort Überlingen übernommen.

Die Serienbeauftragung von SPIKE LR wahrt in Deutschland Schlüsselkompetenzen (70% deutscher Arbeitsanteil) in Fertigung und Integration von Flugkörpern und optronischer Suchköpfe und sichert langfristig wichtige Hochtechnologie-Arbeitsplätze. Außerdem bietet sich der deutschen Industrie die Chance, an Weiterentwicklungen und Kampfwertsteigerungen neuer leichter Lenkflugkörper der Industriepartnerschaft EuroSpike GmbH substantziell mitzuwirken.

Für weitere Informationen:

Rheinmetall AG

Oliver Hoffmann, Leiter Presse Defence

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com

www.rheinmetall-defence.com

Diehl Defence Holding GmbH

Paul Sonnenschein, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 07551 89-2685

pr@diehl-defence.de

www.diehl-defence.de